

Vorwort

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

hiermit möchten wir Sie zu unserem
14. Bundesweiten DEGUM-Stufe II Treffen
herzlich nach Frankfurt einladen.

Als Stellvertreter des Sektionsvorsitzenden habe
ich gemäß unseren Beschlüssen wie schon im
letzten Jahr die Vorbereitungsarbeiten für unser
Treffen gemeinsam mit der Ultraschall-Akademie
der DEGUM GmbH übernommen.

Die fest etablierte Kombination aus wissenschaft-
licher Tagung und „familiärem“ Zusammenkom-
men soll natürlich in gewohnter Weise beibehal-
ten werden.

Die aktuellen Themen aus unserem Fachbereich
und die Informationen aus der DEGUM sollen
Ihr Interesse wecken.

Ich freue mich sehr auf ein Wiedersehen mit
möglichst vielen Stufe II Mitgliedern in der Main-
Metropole !

Ihr
Michael Schälke

Wissenschaftliches Programm

ab 08:45 Uhr Anmeldung / Kaffee

09:45 Uhr **Begrüßung**
M. Schälke

10:00 Uhr **Digitale Kommunikation in der
Pränataldiagnostik**
B. Nuber, München

10:30 Uhr **Anomalien des Corpus callosum – was
muss ich für die Beratung wissen**
F. Faschingbauer, Erlangen

11:00 Uhr **Kritische Diskussion der intrauterinen
Therapie bei LUTO**
R. Axt-Fliedner, Giessen

11:30 Uhr **cff-DNA anstatt Ersttrimester-
Screening, Screening 2b anstatt Feindi-
agnostik: und wo bleibt die Schwangere?**
Th. Schramm, München

12:15 Uhr **Pitfalls bei der NIPT**
M. Schälke, Nürnberg

13:00 Uhr Mittagspause und Buffet

14:00 Uhr **qPCR-basierter PraenaTest® für Triso-
mie 21 – NIPT der nächsten Generation
für Schwangere jeden Alters und Risikos**
Wera Hofmann, Konstanz

14:30 Uhr **Tätigkeitsberichte aus den Regionen
Nord, Ost, Süd, West**
Stufe II Gebietsrepräsentanten

14:45 Uhr **Bericht aus der DEGUM und dem
Board**
M. Schälke, Nürnberg

15:00 Uhr **Allgemeine Diskussion und Ausblick**
M. Schälke, Nürnberg

Ab 15:30 Uhr **gemütlicher Ausklang im Straßencafé
neben Bulle und Bär**

Referenten

PD Dr. med. Florian Faschingbauer
Universitätsklinikum Erlangen, Frauenklinik
Erlangen

Prof. Dr. med. Roland Axt-Fliedner
Universitätsklinikum Gießen u. Marburg
Zentrum für Frauenheilkunde u. Geburtshilfe - Prä-
natalmedizin
Gießen

Dr. Wera Hofmann
medizinisch-wissenschaftliche Leiterin
LifeCodexx AG
Konstanz

Bernd Nuber
Trice Imaging

Dr. med. Michael Schälke
Pränatalmedizin und Genetik Nürnberg / Bayreuth/
Ansbach (MVZ)
Nürnberg

PD Dr. med. Thomas Schramm
Pränatal-Medizin München
München

Organisationshinweise

Tagungsort:

Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main
Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt am Main

Verkehrsanbindung:

Die IHK Frankfurt am Main, Börsenplatz 4 ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in 5 Minuten vom Hauptbahnhof und in 15 Minuten vom Flughafen erreichbar. Alle S-Bahnen, die stadteinwärts Richtung Hauptwache fahren, können genommen werden. Von der S-Bahn-Station Hauptwache den Ausgang Schillerstraße nehmen.

Parkhäuser in unmittelbarer Nähe der IHK:

- Parkhaus Börse
- Parkhaus Schillerpassage
- Parkhaus Alte Oper
- Parkhaus Hauptwache
- Parkhaus MyZeil / PalaisQuartier
- Parkhaus Goetheplatz

Wir danken den Firmen für ihr Gesamt-Sponsoring in Höhe von 3.000€ dieser Veranstaltung.

Ashfield Healthcare GmbH
GE Healthcare GmbH
LifeCodexx AG
PHILIPS GmbH
Samsung Electronics GmbH
Toshiba Medical Systems GmbH

Organisationshinweise

Anmeldung bis zum 18.04.2016

Im Sektionsportal der Ultraschall-Akademie
www.ultraschall-akademie.de

Tagungszeiten:

Samstag, 23.04.2016 09.45 – 15.30 Uhr

Veranstalter:

Ultraschall-Akademie der DEGUM GmbH

Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 20 21 40 45-0

Fax: +49 (0) 30 20 21 40 45-9

office@ultraschall-akademie.de

Teilnahmegebühr:

90,00 € inkl. Pausenversorgung

Moderation/ Programm:

Dr. med. Michael Schälike
MVZ Praenatalmedizin und
Genetik

Bankgasse 3, 90402 Nürnberg

Tel.: +49 (0) 911 2061010

Fax: +49 (0) 911 2061012

m.schaelike@praenatal.com

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer
Hessen beantragt.

Copyright: Bild: © MarkusBeck - Fotolia.com



Ultraschall –Akademie
der DEGUM GmbH

Einladung und Programm

14. bundesweites DEGUM II - Treffen Gynäkologie & Geburtshilfe

23. April 2016

Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main

